

# COUNTRY Öko 2214 Mähweide mittlere bis trockene Lagen

## Grünlandmischung

### Mischung für intensive Schnitt- und bedingte Weidenutzung auf mittleren bis trockenen Standorten

Auf mittleren bis trockenen Standorten kann diese Mischung durch den Weidelgras- und Wiesenschwingelanteil ihr volles Potenzial hinsichtlich Futterqualität und Ertrag entfalten. Rotschwingel und Knaulgras können den Ertrag in trockenen Perioden absichern, durch den Anteil des Knaulgrases, ist ein optimales Schnitt- und Weidemanagement erforderlich. Eine regelmäßige Nachmahd nach der Beweidung, fördert die optimale Futteraufnahme und die Zusammensetzung des Bestandes. Der Weißklee steigert die Narbendichte und die Schmackhaftigkeit und ist zudem Stickstofflieferant für die Gräser.

Mit innovativer  
Saatguttechnologie



Aussaatform	Neuanlage
-------------	-----------

### Zusammensetzung

Arten	Anteil
Deutsches Weidelgras früh (KARATOS)	25 %
Deutsches Weidelgras mittel (ARELIO)	25 %
Wiesenschwingel (TETRAX, EU-Sorte)	20 %
Rotschwingel (RAFAEL)	10 %
Knaulgras (HUSAR)	10 %
Weißklee (LIFLEX, VYSOCAN)	10 %

### Anbauhinweise

Aussaatstärke	Neuanlage: 35-40 kg/ha
Aussaattermin	März-September
Nutzungshäufigkeit/Jahr	3-5 Nutzungen

### Standort

Trocken	Normal	Feucht	Moor	Höhenlage
••	••	•	•	••

••• = besonders geeignet / •• = geeignet / • = bedingt geeignet / o = keine Angabe

### Nutzung

Weide	Mähweide	Schnitt	Extensive
-------	----------	---------	-----------

Erstellungsdatum: 10.12.2019

Seite 1 von 2

Deutsche

Saatveredelung AG

Weissenburger Straße 5  
59557 Lippstadt

+49 2941 296 0

+49 2941 296 100

info@dsv-saaten.de

www.dsv-saaten.de



Innovation für  
Ihr Wachstum

••	•••	••	•
----	-----	----	---

••• = besonders geeignet | •• = geeignet | • = bedingt geeignet | o = keine Angabe

## Futterwert

Energiedichte	Verdaulichkeit	Eiweiß
•	••	••

••• = sehr hoch | •• = hoch | • = mittel | o = keine Angabe

Alle Öko-Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 mit mindestens 70% Öko-Anteilen erstellt und sind bereits von unserer Kontrollstelle (DE-ÖKO-039) für die Verwendung in Deutschland genehmigt.

Wir streben bei Mischungsanteilen von mehr als 20% einer Art und bei Deutschem Weidelgras je Reifegruppe den Einsatz von mindestens 2 Sorten an. Die Sortenwahl kann abhängig von der Produktion variieren. Bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten werden diese durch gleichwertige ersetzt.

Die Saatstärken sind für ein optimales Saatbett kalkuliert, bei schlechten äußeren Bedingungen, wie unzureichendem Saatbett, verspätetem Saattermin, unzureichender Nährstoffversorgung und ungünstiger Witterung, sollten die Saatstärken nach oben angepasst werden.